

**Glaubt, daß deutsche Schuld nie bezahlt wird**

Hbg. Kahn erklärt Besatzung am Rhein kostet uns täglich \$1,200,000.

Washington, 15. April. — Die Verfassungen der deutschen Regierung... Die Besatzungstruppen der Vereinigten Staaten täglich die Summe von \$1,220,000 kostet, erklärte Abg. Kahn als Vorsitzender des militärischen Komitees. Er fügte hinzu, daß er bezweifle, daß Amerika jemals instande sein werde, diese Schuld von der deutschen Regierung zu erheben. Verschiedene Abzahlungen, die sich zusammen auf 443,000,000 Mark belaufen, seien allerdings von der deutschen Regierung gemacht worden, aber keine Zahlungen für den Transport der Ersatztruppen oder für den Unterhalt der bereits in Deutschland befindlichen Soldaten.

Abg. Longworth, Republikaner von Ohio, erhob den Einwand, daß der Präsident und die Friedenskommission die Ansprüche unseres Landes für den Wälfersbund verachtet hätten, worauf Kahn erwiderte, daß wir erklärt hätten, nichts zu verlangen, und daß die Alliierten eben unser Wort für bare Münze genommen hätten.

**Neberhofen-Klubs bilden sich überall**

Toledo, O., 15. April. — Zwanzig hiesige Geschäftsleute haben den ersten „Overall Club“ in Ohio gebildet. Die Mitglieder haben das Versprechen abgelegt, diese Kleidungsstücke während des ganzen Sommers zu tragen. Ähnliche Klubs haben sich in Oregon, Kansas, Arkansas, Oklahoma, West Virginia und South Carolina gebildet. Es gilt, den hohen Kleiderpreisen Schicksal zu bieten.

**Anklage gegen Hilfs-Sekretär Post verlangt**

Washington, 15. April. — Eine Resolution, welche verlangt, daß Louis F. Post, Hilfssekretär im Arbeitsdepartament unter Anklage gestellt wird, weil er die Ausweisung feindlicher Ausländer, die den Sturz der Regierung erstrebten, zu verhindern suchte, ist von dem republikanischen Abgeordneten Hoch, Kansas, vorbereitet worden. Die Resolution ist im Hause angezigt worden und wird in den nächsten Tagen zur Verhandlung kommen.

**Aus Fremont, Neb.**

Fremont, Neb., 14. April. — Thomas Carroll hat seine Anstellung in der Omaha Steuer Office aufgegeben und wird seine Zeit einer Wohnung Del Co. widmen. Der Fall von LeRoy McSee, der vor längerer Zeit, als er für die Stockyards Co. arbeitete, verlegt wurde, ist außerhalb des Gerichtes beglichen worden und erhält der Kläger die Summe von \$12,500, falls es keine Abvolatengengebühren gibt.

Viele Fremontler haben von der Literatur Digest Co. Aufforderung zur Einbringung des Namens ihrer Präsidentschaftskandidaten erhalten. Die „Stromwühl“ geschieht auf bereits frankierten Postkarten, auf denen sich die Namen von 27 verschiedenen Präsidentschafts-Apiranten befinden. Trotzdem vermessen wir noch eine Anzahl von Namen, die Aussicht haben viele Stimmen zu ziehen. Wer bezahlt wohl alle diese vielen Karten, welche über das ganze Land ausgefandelt werden? Hoffentlich man in dieser Weise gewisse Besirke die nicht „richtig“ wählen, umstimmen zu können.

Benjamin Garrison und Frau in Omaha erhielten eine kleine Tochter. Frau Garrison ist eine Tochter von Dan Stevens.

Frau C. D. Gopper fiarb in Stanton, wohin Dr. Gopper, ihr Mann, vor einigen Jahren von Scribner gezogen war.

LeRoy McSee fiarb infolge der Verletzungen, welche er vor nahezu zwei Jahren bei seiner Arbeit in der Stockyard erlitt.

**Carranza-Regierung von Oregon-Freunden bedroht**

Agua Prieta, 15. April. — General Arnulfo Gomez, der die Bundesstruppen im Distrikt San Luis Potosi führt, hat sich gegen Carranza empört und ist offen für General Obregon als Präsident aufgetreten. So melden Berichte aus dem Hauptquartier der Armee von Sonora.

**Holland gewährt Deutschland Kredit**

Im Haag, 15. April. — Holland hat Deutschland einen Kredit von 50 Millionen Gulden gewährt. Die Hälfte dieser Summe wird sofort zahlbar und Deutschland wird damit in den Stand gesetzt, von Holland Getreide, Fleisch, Fische Käse und Viehfutter einzukaufen.

**Achtung, Deutscher Damenverein!**

Alle Mitglieder sind auf die Freitag nachmittag stattfindende regelmäßige Versammlung des Deutschen Damenvereins aufmerksam gemacht und höflichst ersucht, zu erscheinen. Versammlungen werden jeden ersten und dritten Freitag im Monat im Musikheim abgehalten. Dieses zur freundlichen Kenntnisnahme. Der Vorstand.

**Weichensteller in Clinton, Ia., streiken**

Clinton, Ia., 15. April. — Weichensteller, die der Chicago Weichenstellerverein angehören, stellen die Arbeit in den Northwestern Bahnhöfen ein. Von den 75 Weichenstellern befinden sich nur noch zehn Mann an der Arbeit; von diesen wird erwartet, daß sie sich am Abend den Streikern anschließen werden.

**Irländer New England's klagen Briten an**

Washington, 15. April. — Staatssekretär Colby empfing heute eine Delegation von Irländern aus New England, welche darüber Beschwerde führten, daß Großbritannien die politischen irländischen Gefangenen ohne Prozeß gefangen halten. Sie verlangten, daß die Vereinigten Staaten hiergegen Protest einlegen weil eine detarierte Behandlung politischer Gefangener gegen das Völkerrecht verstoße. Colby erbat um weitere Informationen, um Protest einlegen zu können.

**Personalnotizen.**

Herr Hans Wood, 13. und Hancock Straße, der mehrere Monate lang infolge von Rheumatismus und Magenbeschwerden aus Bett gefesselt war, hat sich wieder soweit erholt, daß er frische Luft genießen kann. Das Leiden hat ihn schwer angegriffen, indessen hoffen seine vielen Freunde, daß er bald wieder wohlhaft sein wird. Er beschäftigt, in Begleitung seiner Tochter, Frau Anna Holz, sich nach Excelsior Springs zu begeben.

Franz Waisus, ein Straßenbahnkondukteur, in Sarpy County wohnhaft, wurde am Mittwoch in Untersuchungshaft genommen. In seiner Wohnung befand sich ein kleines Warenlager von Schuhen, Hemden, Damenstrickpuppen und anderen Sachen, über deren Erwerb er keine Auskunft geben konnte. Einer seiner Nachbarn, Frank Trummer, wurde wegen derselben Angelegenheit in Gewahrsam genommen.

S. C. Voithold, vorfiehender Direktor der Stockyards National Bank, ist heute morgen in New York an Augenentzündung gestorben.

Am Mittwoch nachmittag wurde die Polizei 6 Regter und 4 Regenerinnen, die in dem Hause 2115 Nord 26. Straße eine wüste Orgie abhielten.

**Der Staaten werden sich Rußland nähern**

Eröffnung von Handelsbeziehungen ohne die Alliierten wahrscheinlich.

Washington, 15. April. — Es wird offiziell angekündigt, daß die Vereinigten Staaten von den Alliierten unabhängig vorgehen und Handelsbeziehungen mit dem russischen Reich eröffnen werden, falls die Entente diese Angelegenheit weiter hinzieht. Der Handel der Vereinigten Staaten mit Rußland war in früheren Jahren beträchtlich, und die amerikanischen Exporteure wollen so bald wie möglich mit russischen Kaufleuten wieder in Beziehungen treten.

**Pershing's Kandidatur in Washington besprochen**

Washington, 15. April. — Der Eintritt Pershings in die Bahn für die Präsidentschaft war der Gegenstand allgemeinen Interesses in politischen Kreisen. Die Hauptfragen waren die, ob Pershing als Republikaner, Demokrat, als Weider, oder als Reines von Weiden aufgetrete, ferner welche Wirkung seine Kandidatur auf Woods Auswirkungen haben werde und umgekehrt. Trotzdem es für ausgemacht gilt, daß Pershing sich zu den Republikanern rechnet, hält man es nicht für ausgeschlossen, daß er als nationaler Held auf die Nominierung beider Parteien rechnen, um dann über den Parteien zu stehen. In Bezug auf die zweite Frage wird zugegeben, daß er den Zeitpunkt für eine Erklärung gut gewählt habe und in einem Augenblick hervorgetreten sei, wo er Woods Auswirkungen am meisten schädigen könne. Im allgemeinen behauptet man seine Kandidatur mit Respekt; man sagt sich, daß der erfolgreiche Führer der Ueberseetruppen allenfalls auf eine starke Gefolgschaft unter den alten Soldaten rechnen könne.

**Viele Streikführer werden verhaftet**

Washington, 15. April. — Chef Burke vom Justiz-Untersuchungsdepartement machte heute bekannt, daß viele Verhaftungen in Chicago in Verbindung mit dem Weichenstellere streik vorgenommen werden würden. Bisher sind über ein Dutzend Personen in Chicago verhaftet worden. Unter diesen befindet sich John Grinnan, Martin J. Kenney, A. B. Cassidy, Joseph Scott und William Karabell. Die Genannten sind Beamte der Chicago Yardmen's Association. Es wird geltend gemacht, daß ein unfaßbares radikales Element unter den Streikern den Bestand der Eisenbahnüberbrückungen untergraben will, um der Idee der Bildung „einer großen Union“ Vorschub zu leisten.

**Der Fall Skinner noch unerledigt**

Die Klage des Präsidenten und Geschäftsführers der Skinner Packing Co. R. C. Howe gegen V. M. Skinner und die Skinner Packing Co. ist zum vierten Male vertagt und ihre Verhandlung auf Montag angelegt worden. Der Grund für die wiederholten Vertagungen ist darin zu suchen, daß die Skinner nach neuen Hilfsquellen suchen, um die Forderungen Howes auf \$1,400,000 sicher zu stellen.

Amvost W. C. Frazer hat im Namen von drei Aktionären der Skinner Packing Co., J. Chittenden und A. Kaefer von Omaha und J. F. Papernick aus dem Staate eine Petition für gerichtliche Unterbindung (Petition of Intervention) eingereicht, um die Interessen seiner Klienten zu wahren.

**Todesnachricht.**

Lincoln, Neb. — Louise Hoffmann Hill fiarb selig im Herrn am 22. März. Geboren in Fraub, Rußland, im Jahre 1832, erreichte sie das Alter von 87 Jahren und erliden Monaten. Am Jahre 1850 heiratete sie Martin Hoffmann, welcher 1874 fiarb, und trat dann später mit Heinrich Hill von Walter in die Ehe. Im Jahre 1893 kamen sie nach den Vereinigten Staaten. Ihr Mann befandte 1896 die alte Heimat, wo er auf der Befuchtsreise fiarb. Seit 1896 wohnte sie bei ihrem Sohne Henry Hoffmann, wo sie ein gutes Heim hatte. Die Entschlafene war ein treues Gotteskind und bekannte ihren Geland gern.

Am 25. März wurde sie unter großer Beteiligung von der Zion's Kirche aus beerdigt. Zwei Söhne, ein Stiefsohn und eine Stieftochter, sowie ein Bruder nebst anderen Verwandten betrauern die Entschlafene.

**Deutsche Regierung wartet vor Revolution**

Dehrminister Gehler fordert Konservative auf, derselben entgegen zu arbeiten.

Berlin, 15. April. — (Von Carl D. Grosz, Korrespondent der United Press.) Reichswehrminister Dr. Gehler sagte gestern abend im Reichstage, daß die Gefahr eines weiteren monarchistischen Putsches größer und näher sei, wie man allgemein annimmt. Besonders schlimm, sagte Gehler, ist die Lage in Bommern. Er appellierte an die Parteien der Rechten, ihren Einfluß bei den Konservativen, Reaktionären und militärischen Freunden auszubieten, um eine neue Revolution mit ihren Schreien zu verhindern.

Gehler befürwortete eine allgemeine populäre Union gegen jene Gewalttaten, die dem Vaterland Schaden zufügen wollen. Aus zuverlässiger Quelle verlautet, daß er ferner hervor, daß die Eiserne Division und die Marinebrigade, welche Kapp's Putsch unterstützten, in der Nähe von Münster Feldlager bezogen haben und bereit sind, die neue Revolte zu unterstützen.

Die Bewegung, sagte Gehler, ist nicht direkt gegen Berlin gerichtet; man will erst die Süddeutschen für sich gewinnen und dann Berlin von den anderen Teilen Deutschlands abschneiden und schließlich die bestehende Regierung stürzen.

Paris, 15. April. — Eine Berliner Neutalkagentur meldet, daß Generalmajor von Rittig und Major Bischoff unter der Anklage verhaftet wurden, eine neue Revolution in Deutschland zu entfachen. Beide befanden sich auf einem Rittergut in Ostpreußen.

Bericht über die Einführung des Pastor C. A. Detmers. Lincoln, Neb., Zion's Congregational Gemeinde. — Am Sonntag, den 7. März, wurde Pastor C. A. Detmers von Greeley, Colo., öffentlich in sein Amt als Pastor der Zion's Congregational Kirche von Lincoln eingeführt. Die Kirche war anlässlich der Feier mit schönen Schmückblumen geschmückt. Morgens predigte Pastor Detmers zu einer großen Zuhörerschaft. Am Nachmittag war die Kirche so stark angefüllt, daß nicht nur viele Plätze besetzt werden mußten, sondern bis vor dem Altar die Leute zu stehen hatten. Pastor A. Saffa, welcher die Gemeinde 9 Monate bediente, leitete den Einführungs-Gottesdienst. Pastor C. A. Detmers betete zum Anfang, Pastor J. Grobe hielt dann die Einführungs-predigt. Pastor Saffa, ein langjähriger Freund des Pastor Detmers, führte den neuen Seelforger in sein Amt ein, indem er die Frage an den neuen Pastor stellte, ob er die Zion's-Gemeinde recht werden wolle. Mit einem lauten „Ja, mit Gottes Hilfe“, übernahm dann Pastor Detmers seine Pflichten, wie auch die Gemeinde mit einem kräftigen Bekenntnis versprach, ihren Pflichten nachzukommen. Dann wurden den Diakonen die Hand gereicht zum Zeichen, daß nun eine rechte Verbindung zwischen Hirte und Herde stattgefunden. Pastor Wagner leitete im Einführungsgebet. Darauf sang Frau Flora Saffa das von Pastor Saffa gedichtete Lied „Wir grüßen Dich“, und die Gemeinde sang den vollen Chor. „Wir begrüßen Dich Alle“ Pastor H. Kuehne sprach noch etliche Worte der Begrüßung als Nachbapastor. Bei dieser Feier hatte der Zion Chor herrliche Lieder vorgetragen, der ja so viele Jahre der lieben Zion's-Gemeinde solche schöne Lieder singt. Herr August Geing ist ein treuer Arbeiter auf diesem Gebiete. Abends predigte Pastor Detmers zu einer großen Versammlung und ist es der Wunsch und die Hoffnung der Gemeinde, daß der Klimawechsel dem neuen Pastor die nötige Gesundheit bringt, welche ihm in Colorado wegen der Höhenlage so sehr fehlte. Es war eine gesegnete Einführungsfeier.

Nächstjüdische Käufer von Walsheim werden gerichtlich belangt werden, erklärt die hiesige wachsame Polizei. Es wird behauptet, daß eine Menge von Gohjun sich von dem Eierwein der Juden zu verschaffen mußten, indem sie sich angenommener jüdischer Namen bedienten.

Frau Mary Carroll, 2540 Nord 64. Straße, beging am Mittwoch nachmittags Selbstmord durch Erhängen mit einer Zangleine. Melancholie wegen mangelnder Gesundheit soll der Grund für die Tat sein.

Verlangt! Mehrere Zeitungsträger verlangt für die Tägliche Omaha Tribune. Man telephoniere Tyler 340 und frage nach Herrn Elener.

**Unsere Spitzbuben-Chronik.**

Am Mittwoch nachmittags wurde bei Walter Fowler, Joyce Apartments, eingebrochen und ihm ein Paar Hosen, ein Taschmesser, eine Brille und eine Börse mit \$9 gestohlen.

Joe Cacioppo und Joe Gian-

greco, die einen Frucht- und Lakostaben an 1314 Jorman Straße betreiben, wurden am Mittwoch verhaftet und dem städtischen Frei-quartier überliefert. Die Polizei glaubt, daß die Firma die Gehler für die Tabaka- und Zigarren-diebstähle bildet. 1.600 Pakete Zigaretten, die von dem Befehligen Raub stammen sollen, wurden beschlagnahmt.

Frl. M. Anderson, 1807 14te Straße, erlaubte einer guten Freundin, Frl. Dale, 708 Nord 14. Straße, die Benutzung ihrer \$34 Pelzjacke. Die Freundin ist zu teuer zu stehen gekommen, der jetzt erucht sie die Polizei, die Pelzjacke mit der darinstehenden Fresseln aufzufinden.

**Bestellungen per Kabel!**

Wir sind jetzt wieder in der Lage, folgende Kabel-Bestellungen, ab Hamburger Lager, nach irgend einem Bestimmungs-platz in Deutschland, Oesterreich und Czecho-Slovakia zu befördern:

- Eine Kiste von 135 Pfund, enthaltend:**
- |                                 |                                       |                           |
|---------------------------------|---------------------------------------|---------------------------|
| 10 Pfd. Gerändelter Schinken    | 5 Pfd. Beste Sahnen-Butter            | 3 Pfd. Gerändelter Kaffee |
| 10 Pfd. Weizer Jucker           | 6 Dosen @ 14 Unzen Kondensierte Milch | 1 Pfd. Tee                |
| 14 Pfd. Weizenmehl              | 6 Dosen Evaporierte Milch             | 1 Dose Gewürz             |
| 10 Pfd. Reis                    | 3 Dosen Corned Beef No. 5             | 1 Dose Pfeffer            |
| 5 Pfd. Frühstücks-Epdel         | 3 Pfd. Gerdelat-Wurst                 | 10 Stüde Toiletten-Seife  |
| 5 Pfd. (1 Kibel) Reines Schmalz | 3 Pfd. Kaka                           | 1 Pfd. Tabak              |
- Preis \$50.00 nach allen Plätzen in Deutschland.**  
**Preis \$55.00 nach allen Plätzen in Oesterreich u. Czecho-Slovakia.**
- Eine Kiste von 255 Pfund, enthaltend:**
- |                                   |  |                          |
|-----------------------------------|--|--------------------------|
| 12 Pfd. Gerändelter Schinken      | 15 Pfd. Reis                             | 1 Pfd. Tee               |
| 2 Kibel (@ 5 Pfd.) Reines Schmalz | 10 Pfd. Weizer Jucker                    | 5 Pakete Rosinen         |
| 5 Pfd. Frühstücks-Epdel           | 24 1/2 Pfd. Weizenmehl                   | 1/2 Pfd. Badpulver       |
| 5 Pfd. Gerdelat-Wurst             | 5 Pfd. Beste Sahnen-Butter               | 5 Pfd. Gries             |
| 3 1/2 Pfd. Dosen Frühstücks-Junge | 5 Pfd. Konfervierter Käse                | 5 Pfd. Stärkemehl        |
| 5 Dosen Corned Beef, @ 1 Pfd.     | 12 Dosen, @ 14 Unzen, Kondensierte Milch | 10 Stüde Toiletten-Seife |
| 5 Dosen Roast Beef, @ 1 Pfd.      | 3 Pfd. Kaka                              | 1 Dose Gewürz            |
|                                   | 3 Pfd. Schokolade                        | 1 Dose Pfeffer           |
|                                   | 5 Pfd. Gerändelter Kaffee                | 2 Pfd. Tabak             |
|                                   | 5 Pfd. Gerörrte Pflanzen                 |                          |
- Preis \$85.00 nach allen Plätzen in Deutschland.**  
**Preis \$90.00 nach allen Plätzen in Oesterreich u. Czecho-Slovakia.**

- |  |         |
|--|---------|
| 1 Kiste Weizenmehl, „Gold Medal Brand“, 49 Pfund Netto   | \$13.00 |
| 1 Kiste Weizenmehl, „Gold Medal Brand“, 98 Pfund Netto   | \$24.00 |
| 1 Kiste Weizenmehl, „Gold Medal Brand“, 196 Pfund Netto  | \$38.00 |
| 1 Kiste Bogota Kaffee, beste Qualität, 30 Pfund Netto  | \$20.50 |
| 1 Kiste kondensierte Milch, U. S. Standard Brand, Qualität garantiert, 48 Kannen, @ 14 Unzen                                       | \$20.00 |
| 1 Kiste Milch Schokolade, ausgezeichnete Qualität, beste reine Schokolade, Milch Pulver und Zucker, fertig für sofortigen Gebrauch | \$30.00 |
| 1 Kiste Macaroni oder Spaghetti, 22 Pfund Netto  | \$ 9.00 |
| 2 Kisten Macaroni oder Spaghetti, 22 Pfund Netto   | \$17.50 |
| 5 Kisten Macaroni oder Spaghetti, 110 Pfund Netto  | \$35.00 |
| 1 Kiste Campbell's Soup, 48 Kannen sortiert (12 Gemüse, 12 Hühner, 12 Tomaten, 12 „Dr. Tail“), 48 Pfund Netto                      | \$16.00 |
| 1 Kiste Kirkman's Seife, 100 Stüde, 77 Pfund Netto   | \$20.00 |
| 1 Kiste Reines Schmalz, 5 Kannen, @ 10 Pfund, 50 Pfund Netto   | \$37.00 |
| 1 Kiste Corned Beef, 48 Dosen, @ 12 Unzen, 36 Pfund Netto  | \$27.00 |
| 1 Kiste Roast Beef, 48 Dosen, @ 12 Unzen, 36 Pfund Netto   | \$29.00 |
| 1 Kiste Corned Beef Halb, 24 Dosen, @ 2 Pfund, 48 Pfund Netto  | \$22.00 |
| 1 Kiste Sped, 24 Pfund Netto   | \$20.00 |
| 1 Kiste Zucker, 100 Pfund Netto  | \$38.00 |
| 2 Kisten Kartoffeln, 100 Pfund Netto   | \$19.50 |
| 1 Kiste Dr. Lange's „Lactated Tissue Food“, 48 Kannen, @ 14 Unzen, gleich 200 Quart beste, frische Milch                           | \$25.00 |
| 1 Kiste Reis, 50 Pfund Netto   | \$20.00 |

Preise für Oesterreich und Czecho Slovakia 10 Prozent höher Kabelkosten \$3.00 pro Adressaten

Preise einschließlich aller Transport-Kosten und Versicherung gegen jede Gefahr, freie Ablieferung in's Haus des Empfängers in Deutschland mit Ausnahme von Zollgebühren, falls solche erhoben werden sollten.

Wir garantieren sichere Ablieferung und daß alle Waren von feinsten Qualität sind.

**K-N-P MERCANTILE COMPANY**  
früher  
Omaha Mercantile Co.  
9. und Douglas Str. Telephone: Douglas 4649. Omaha, Neb.  
Albert Krug, Präsident; H. F. Robins, Sekretär und Manager; Bal. J. Peter, Vice-Präsident.  
Referenzen: „Tägliche Omaha Tribune.“  
U. S. National Bank, Omaha.

**Feinste Druckerarbeiten**

aller Art in englischer und deutscher Sprache werden prompt und zu möglichsten Preisen geliefert von der

**Interstate Printing Company**  
(Der Drucker der Täglichen Omaha Tribune)

Kostenanschläge gerne geliefert Man telephoniere an Tyler 340 und frage nach Ernst Reese, der die Berechnungen macht, oder schreibe an

**INTERSTATE PRINTING COMPANY**  
1307 Howard Straße Omaha, Nebraska